Beschluss

M1 Deutsche BundesBahn – Verstaatlichung der DB AG

Antragsteller*in: Landeskonferenz Jusos Thüringen
Tagesordnungspunkt: Antragsberatung LaKo

Antragstext

Die Jusos Thüringen setzen sich für eine Vergesellschaftung der Deutsche Bahn AG bis 2030 ein. Mobilität muss nicht profitorientiert sein, sie darf es auch nicht. Millionen Bürger*innen in Deutschland sind täglich auf die Bahn angewiesen, um für sie eine effiziente, kostengünstige, ökologisch vertretbare Beförderung zu gewährleisten, muss die DB wieder zu 100% in den Staat integriert werden. Gerade in Zeiten, in denen es um Anschluss des ländlichen Raums, Ausbau der Schiene und geringe Transportwege auf der Straße geht, muss der Bund absolute Kontrolle über die Bahn haben.

Weiterhin fordern wir ein jährliches Mindestinvestitionsvolumen für Erhalt und Ausbau der Infrsastruktur.

Ziel ist u.a. eine Preisgestaltung nach sozial-ökologischen Faktoren durch die Vergesellschaftung zu gewährleisten

Begründung

Waren fahren in LKW‘s quer durch die Republik, viele Kommunen haben eine schlechte bzw. keine Anbindung an die Schiene, die Preise sind undurchsichtig und steigen stetig, all das haben wir unter anderem der Privatisierung der Eisenbahn in Deutschland Mitte der 90er zu verdanken. Lasst uns vergangene Fehler ausbügeln und Schluss machen mit neoliberalen Ideen von damals.